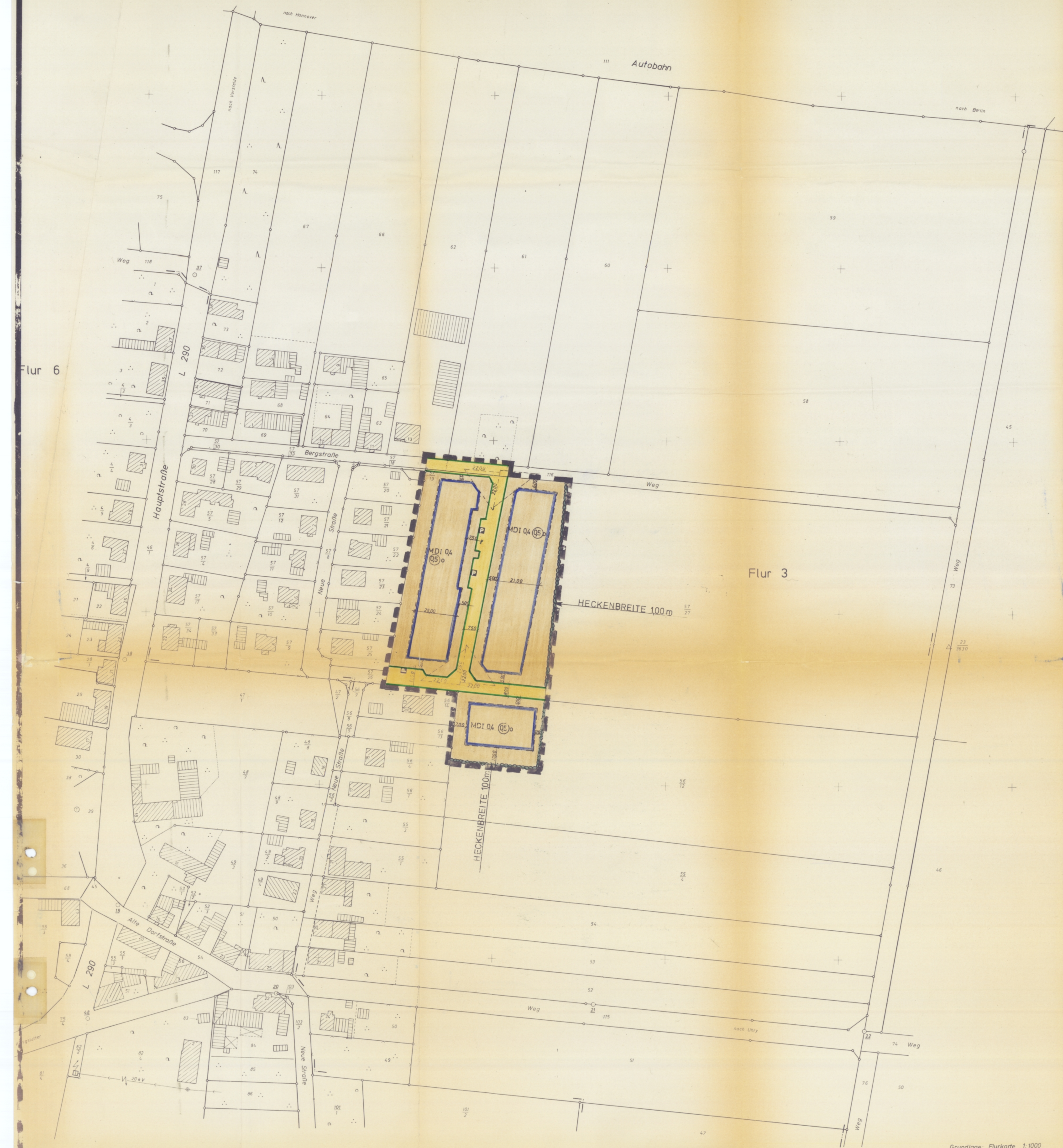


Flur 6



PLANZEICHENERKLÄRUNG

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
Z.B.1 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
Z.B.04 GRUNDFLÄCHENZAHL
Z.B.05 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
MD DORFGEBIET

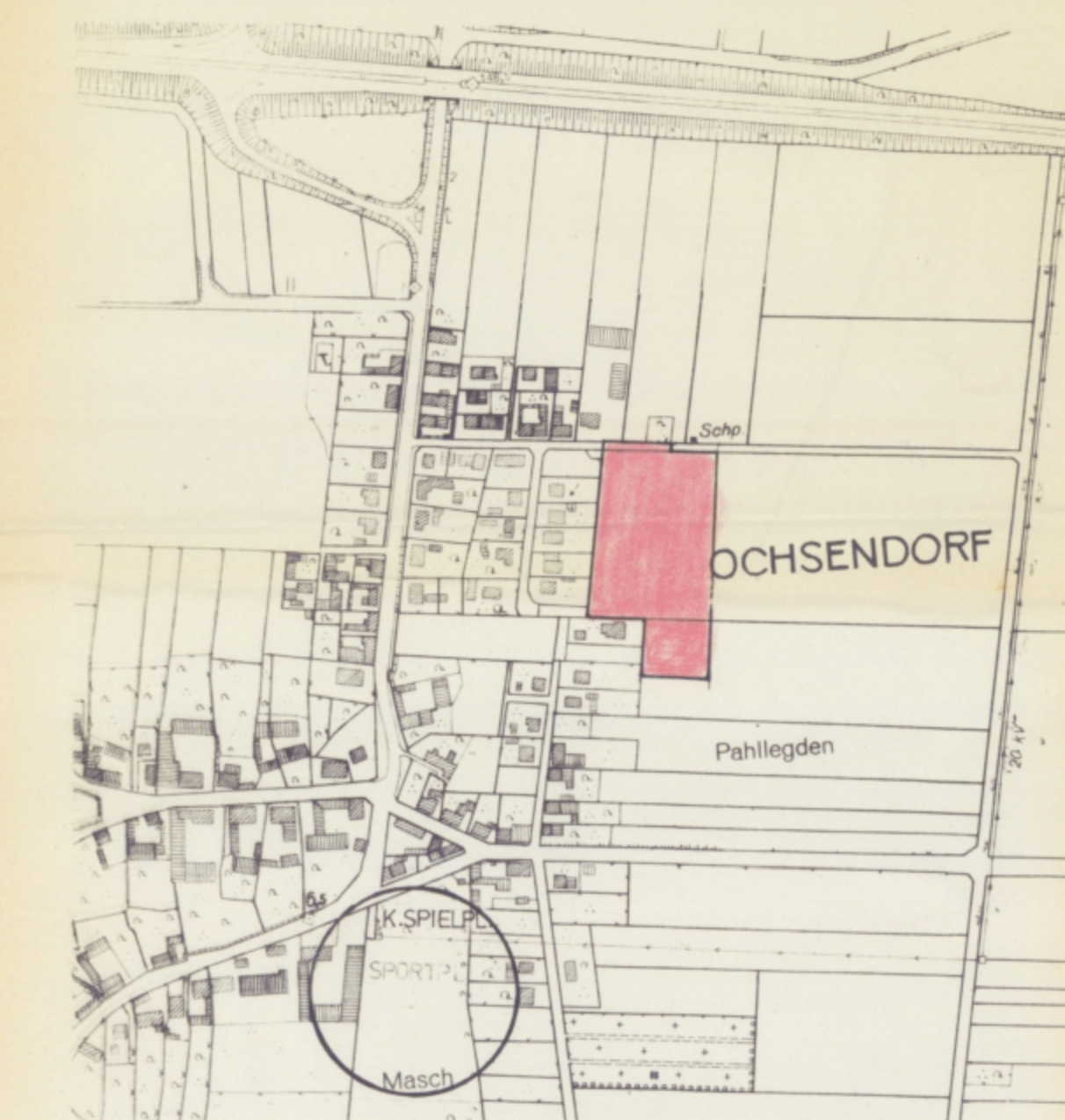
BAUWEISE BAULINIEN BAUGRENZEN
BAUGRENZE
OFFENE BAUWEISE

VERKEHRSFLÄCHEN
STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
STRASSENABGRENZUNGSLINIE
SICHTDREIECK

BESTANDSANGABEN
VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN
EIGENTUMSGRENZEN
FLURSTÜCKSNUMMERN

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
PFLANZGEBOT GEM. §9 ABS.1 NR. 25a BBAUG.
- ZU PFLANZENDE HECKE -
(SIEHE AUCH TEXTLICHE FESTSETZUNG)

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN
1. IM BEREICH DER DARGESTELLTEN SICHTWINKEL SIND BAULICHE ANLAGEN UND ANPFLANZUNGEN VON MEHR ALS 0,80m HOHE GEMESSEN ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE NICHT ZULÄSSIG
2. ZU PFLANZENDE HECKE GEM. §9 ABS.1 NR. 25a BBAUG AUSFÜHRUNG UND ART DER HECKE:
PFLANZUNG IN BÜSCHEN, DOPPELREIHIG BESTEHEND AUS STANDORTGERECHTEN HEIMISCHEN LAUBGEHÖLZEN.
TRÄGER UND UNTERHALTER DER ANLAGE SIND DIE SIEDLER -STÄDTEBAULICHE ZIELSETZUNG, GEGENSEITIGER IMMISSIONSSCHUTZ, ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGSARTEN, EINBINDUNG DES BAUGEBIETES IN DIE LANDSCHAFT, BREITE DER ZWECKENTSPRECHENDEN ANPFLANZUNG 100m.



ÜBERSICHTSPLAN M:5000
Grundlage: Deutsche Grundkarte 1:5000
Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers:
Katasteramt Helmstedt

PRÄAMBEL/VERFAHRENSVERMERKE

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) d. F. vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Artikel des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 943) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) d. F. vom 12.06.1982 (GVBl. S. 224) hat der Rat der Stadt/Gemeinde diesen Bebauungsplan auf Grund der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Königsutter am Elm, den 18. Januar 1983
Der Bürgermeister
Der Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 17. Mai 1979 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Krücken“ beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 14.02.1980 ortsüblich bekanntgemacht.

Königsutter am Elm, den 18. Januar 1983
Der Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 24.06.1982 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 10.06.1982 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung haben vom 26.06.1982 bis 27.07.1982 gemäß § 2a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen.

Königsutter am Elm, den 18. Januar 1983
Der Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 19. Januar 1983 dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2a Abs. 7 BBauG beschlossen.
Den Beteiligten im Sinne von § 2a Abs. 7 BBauG wurde vom 10.06.1982 bis zum 10.06.1982 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2a Abs. 8 BBauG in seiner Sitzung am 15.12.1982 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie Begründung beschlossen.

Königsutter am Elm, den 19. Januar 1983
Der Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist mit der Genehmigung der Genehmigungsbehörde (AZ 682-21-5403.10-03) vom heutigen Tage unter Auflagen/Maßnahmen gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt/teilweise genehmigt.

Die ortsüblich gemachten Feste sind auf Antrag der Gemeinde vom 10.06.1982 gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen.
Helmstedt, den 21.04.1983
Der Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in der in der Genehmigungsverfügung vom 10.06.1983 (AZ) aufgeführten Auflagen/Begehrten Maßnahmen in seiner Sitzung am 10.06.1983 unter Auflagen/Maßnahmen vom 10.06.1983 bis 10.06.1983 öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 10.06.1983 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Stadtdirektor

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 08. Juni 1983 im Amtsblatt Nr. 20 für den Landkreis Helmstedt bekanntgemacht worden.
Der Bebauungsplan ist damit am 08. Juni 1983 rechtsverbindlich geworden.

Königsutter am Elm, den 24. Juni 1983
Der Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Der Stadtdirektor

STADT KÖNIGSLUTTER AM ELM
ORTSTEIL OCHSENDORF
BEBAUUNGSPLAN
„KRÜCKEN“

LANDKREIS HELMSTEDT

M = 1:1000

URKUNDE